Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 22

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bildungsschulen vorgesehen; auch die Institution der Freizeit arbeiten soll gefördert merden. - In nächster Zeit wird von Hrn. Böni, ebenfalls Gewerbeschullehrer, ein Lehrbuch über Material= tunde in der Holzbranche und eine Neuauflage des Lehrmittels für gewerbliches Rechnen von Karl Führer erscheinen. Der bissherige Präsident, Hr. Lehrer Förster, Rebstein, wurde bestätigt und als neues Mitglied Gr. Real= lehrer Salter, Bütschwil gewählt. Ueber Gemuts= und Charafterbildung der Lehrlinge an den gewerblichen Schulen verbreitete fich fr. Berufs= berater Tanner, St. Gallen. Dieser dienen außer bem Sprachunterricht auch Wirtschafts= und Staats= funde. — Ueber den Stand der Töchterabtei= lungen an den gewerblichen Fortbildungsichulen des Kantons gab Frl. Refler von der Frauen= arbeitsschule St. Gallen Auskunft. Die Entwickslung derselben ist eine erfreuliche. Hr. Kantonsprat Studach anerkannte die treue Tätigkeit der Lehrerschaft zur Förderung der gewerblichen Ausbildung; es gelte die harmonie von Gewerbe, Meistern und Schule zu erhalten. Der Beitritt gum Berband der schweizerischen Gewerbelehrer bildete den Schluß der arbeitsreichen Tagung.

– : Bersicherungskasse. Das amtliche Mai=Schulblatt bringt den Auszug aus der Jah= resrechnung 1923 der Bersicherungskasse der st. gall. Volksschullehrer. Sie schließt, wie wohl zu erwarten war, sehr gut ab. Einzig schon die Zinsen des Detfungskapitals (Fr. 188,932.—) reichten nahezu aus, die Penfionen und Teuerungszulagen (Fr. 193,718) auszurichten. Alle Beitrage des Bundes, des Kantons, der Gemeinden und der Lehrer gehen demnach an den Fonds, der so auf 1. Januar 1924 auf einem Bestande von Fr. 4,042,775.— angekommen ist. Es ist pro 1923 ein Vorschlag von Fr. 364,653.— zu verzeichnen. Das macht wohl manchen aus unseren Reihen wieder stutig, besonders, wenn man da= neben ersieht, daß noch an 15 Lehrfräfte nur je Fr. 600.—, an 32 je Fr. 1000.— und an 43 je Fr. 1200.— Pension plus Fr. 300.— Teuerungszulage ausgerichtet wird.

Bermutlich wird sich der Jahresvorschlag pro 1924 trot der 36 seit 1. April 1923 in den Ruhestand getretenen Lehrkräfte noch günstiger gestalten, denn für das Jahr 1924 kommen die erhöhten Beiträge des Staates, der Gemeinden und der Lehrer sür das ganze Jahr in Betracht, während sie sür 1923 erst ab 1. April in Wirkung traten.

Pfingsterkursion an die bretonische Ruste.

S. Inserat in Nr. 21. Es sei darauf auch hier verwiesen, da die Reise besonders auch Lehrern zu billigem Preise eine sehr willtommene Gelegenheit bictet, das Meer zu sehen mit allen Herrlichkeiten der Bretonischen Küste. Die Exkursion wird gleich durchgeführt wie die großen Reisen auf die Schlachtselder Frankreichs und Italiens und nach Oberammergau.

Rrantentaffe

des Kath. Lehrervereins der Schweiz.

Um 19. Mai abhin beging unser verehrte Kassier der Krankenkasse seinen 50. Geburtstag. Die Kollegen seines Schulhauses überraschten Hrn. Engeler an diesem wichtigen Gedenkstein seines Lebens mit einem prachtvollen Blumengebinde. Auch unsere Krankenkasse, der er als gewissenhafter Rechnungsführer seit Gründung derselben vorsteht und ein wesentliches Verdienst an der so erfreulischen Entwicklung derselben hat, stellt sich hiemit unter die Gratulanten mit dem Wunsche, der Simmel möge ihn noch recht lange in seiner heutigen Vollkraft erhalten.

Lehrer-Egerzitien in Wolhusen.

Für Lehrer: 19.—23. August. Für Lehrerinnen: 9.—13. Sept.

Anmeldungen an das "Missionsseminar" Wol-

Bur gefl. Beachtung!

Wir richten an die verehrten Leser und Abonnenten die höfl. Bitte, bei Einzahlungen auf unser Postscheckfonto Vb 92 auf dem Coupon für den Empfänger zu bemerken, wosür die Einzahlung geschah, um eine reibungslose Abwicklung des Zahlungsverkehrs zu ermöglichen und Verwechslungen zu vermeiben.

Die Exped. ber "Schweizer-Schule", Olten.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige tatholische Schulbehörden, freiwerdende Lehrstellen (an Volks- und Mittelsschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Unstellung reflektieren.

Sekretariat des Schweiz. kath. Schulvereins Villenstraße 14, Luzern.

Redattionsichluß: Camstag

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kanstonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprosessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postsched VII 1268, Luzern. Postsched der Schriftleitung VII 1268.

Rrantentasic des Ratholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Rassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postiched IX 521.

Silfstaffe des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlins straße 25, Postsched der Hilfstaffe K. L. B. S.: VII 2443, Luzern.